

## Web-Forum

### **Effiziente Wärmeversorgung in der Stadt: Alternativen zu Gasetagenheizungen im Bestand**

- Varianten und Kombinationen
- Rechtlicher Rahmen im GEG ab 2024
- Fördermöglichkeiten

**Dienstag, 14. November 2023, 14.00 bis 17.20 Uhr**

Gasetagenheizungen sind hauptsächlich in Mehrfamilienhäusern zu finden. Hier versorgt die Etagenheizung einzelne Wohnungen mit Wärme und Warmwasser. Die Novellierung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) bringt ab 2024 auch neue Anforderungen an Heizungsanlagen im Bestand. Wenn eine bestehende Heizung defekt und nicht mehr reparierbar ist, muss die neu eingebaute Heizung mit mindestens 65 Prozent erneuerbarer Energie laufen. Es gibt allerdings Übergangsfristen, die an die kommunale Wärmeplanung gekoppelt sind.

Der Ersatz einer bestehenden Gasetagenheizung wirft viele Fragen auf, zum Beispiel: Mit welchen Varianten und Kombinationen von Wärmequellen und Wärmeerzeugern gelingt das am besten? Welche erneuerbaren Energieträger stehen in der Stadt zur Verfügung? Welche Vorgaben sind zu erfüllen? Welche Kosten sind damit verbunden? Welche Fördermittel können in Anspruch genommen werden?

Dieses Fachforum gibt Antworten auf diese Fragestellungen und vermittelt einen Überblick zu aktuellen Entwicklungen, zeigt praktische Umsetzungsmöglichkeiten auf und stellt die technischen Anforderungen für die Inanspruchnahme von Fördermitteln vor.

Das Bauzentrum München dankt Teresa Sauczek für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung und Manfred Giglinger für die Moderation.



## Web-Forum

**Effiziente Wärmeversorgung in der Stadt:  
Alternativen zu Gasetagenheizungen im Bestand**  
Dienstag, 14. November 2023, 14.00 bis 17.20 Uhr

### Programm:

- 14.00 Einleitung und Moderation  
Manfred Giglinger, Sachverständiger für TGA und Energieeffizienz,  
Planungsbüro Giglinger VDI
- 14:10 **Varianten und Kombinationen bei der Heiztechnik**  
Manfred Giglinger, Sachverständiger für TGA und Energieeffizienz,  
Planungsbüro Giglinger VDI
- 14:30 **Systemlösungen in Mehrfamilienhäusern**  
Welche Technologien können ab 2024 eingesetzt werden?  
Thorsten Kirsch, Viessmann Deutschland GmbH
- 14:50 **Dezentrale Lösungen mit Wärmepumpen in Bestandsgebäuden**  
Andreas Wimmer, ait-deutschland GmbH
- 15:10 **Kombination von Wärmepumpe und Wohnungsstation als Traumpaar**  
Frank Röder, Stiebel Eltron GmbH & Co.KG
- 15:30 Fragen zum ersten Teil
- 15:35 Pause
- 15:45 **Flexible und individuelle Lösungen für MFH Bestandsgebäude**  
Sascha Alexander Mulder, Remko GmbH & Co.KG
- 16:00 **Wärmewende bei der SWM**  
Jürgen Hering, SWM Versorgungs GmbH
- 16:20 **Rechtlicher Rahmen des Gebäudeneergiesetzes ab 2024**  
Bettina Neheider, Rechtsanwältin, Kanzlei Heuking Kühn Lüer Wojtek
- 16:35 **Zentrale und dezentrale Hybrid-Lösungen in Mehrfamilienhäusern**  
Dominique Seeling, Vaillant Deutschland GmbH & Co.KG
- 16:50 **Fördermittel für Heizungsumstellung bei Mehrfamilienhäusern**  
Cornelius Schmidt, Planung & Energie GmbH
- 17:10 Fragen zum zweiten Teil
- 17:20 Ende der Veranstaltung

